

Bonuspunkte

Auf dem Kassenbon vom Kaffeeröster stand: Ihr aktueller TreueBohnenstand ist 154. Im Kundenbereich konnte ich dann online mein TreueBohnen-Konto ansehen und mit meinen TreueBohnen attraktive Preisvorteile sichern. An der Kasse im Lebensmittelmarkt werde ich oft gefragt: Sammeln Sie Treuepunkte? Und immer will ich antworten: Da müssen Sie meine Frau fragen! Treue beim Shoppen wird belohnt. Man bekommt Payback- oder Deutschlandcard-Punkte, bei Apotheke, Blumenladen und Tankstelle gibt es Treuepunkte, es gibt den bahnbonus und Miles and more. Es gibt Punkte bei Hotels, Ferienhäusern und Mietwagen. Auch Krankenkassen geben Punkte, wenn man gesund lebt und ab und zu den Arzt besucht. Manchmal trinkt man auch extra viel Bier, um Regenwälder zu retten. Man kauft extra viel ein, geht häufig auf Reisen und achtet auf jeden besonderen Punktebonus, um auch ja keine Punkte verfallen zu lassen. Oder eben TreueBohnen. Für die Prämien, die man bekommt, liefert man den Unternehmen die Daten, was man wann wie viel kauft und wo. Mich stört das nicht sonderlich. Ganz umsonst ist selten etwas im Leben.

Manche denken nun, dass man bei Gott auch Punkte sammeln kann. Wenn man Gott denn noch halbwegs ernst nimmt, möchte man doch ganz passabel vor ihm dastehen. Ist ja auch vielleicht gut, denn wenn es einen Himmel und eine Hölle wirklich gibt, möchte ich doch meine Chance auf den Himmel nicht vermasseln. Also sammle ich Treuepunkte bei Gott in Erwartung einer großartigen himmlischen Prämie. Wenn ich nun nicht zur Kirche gehe, versuche ich wenigstens anständig zu sein. Also nicht zu lügen, zu stehlen und zu betrügen. Und natürlich niemanden umzubringen. Also in echt. Böse Gedanken gibt es schon mal, vielleicht auch Zorn und Verachtung, aber da muss Gott, wenn es ihn gibt, halt ein Auge zudrücken. Oder zwei. Ich mache es gut, wenn ich Bonuspunkte sammle. Also mal was spende. Oder jemandem helfe. Oder Hilfsaktionen für Flüchtlinge gut finde. Ich sammle Punkte bei Gott, und dann wird er gar nicht anders können, als mir am Ende meine himmlische Prämie auszuzahlen.

Das Problem ist nun aber, dass Gott nie ein Bonusprogramm aufgelegt hat. Niemand kann durch seine frommen Werke zu Gott kommen. Niemand kommt durch seine tollen Taten in den Himmel. Wenn die Bibel gute Taten lobt, dann sind sie immer Folge von und Antwort auf die Liebe, die Gott uns entgegen bringt. Sie sind nie Bedingung, dass er uns liebt. Das hat der Mönch Martin Luther vor rund 500 Jahren neu entdeckt. Gottes Gnade gibt es umsonst, gratis, aber sie bleibt für den, der sie ergreift, nie folgenlos.

Pastor Frank Wesemann